



Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim · Tel. (06251) 1097-0 · Fax (06251) 3342
<http://www.reckeweg.de>

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Aconitum D6, D12, D30 jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Aconitum D6, D12, D30 und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Aconitum D6, D12, D30 beachten?
3. Wie ist Aconitum D6, D12, D30 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Aconitum D6, D12, D30 aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

Aconitum D6, D12, D30

Streukügelchen zum Einnehmen

1. WAS IST ACONITUM D6, D12, D30 UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Aconitum D6, D12, D30 sind registrierte homöopathische Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ACONITUM D6, D12, D30 BEACHTEN?

Bisher sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Bei Anwendung von Aconitum D6, D12, D30 mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von Aconitum D6, D12, D30 zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

In Schwangerschaft und Stillzeit:

Wie alle Arzneimittel sollte Aconitum D6, D12, D30 in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte sonstige Bestandteile von Aconitum D6, D12, D30:

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose (Zucker). Bitte nehmen Sie Aconitum D6, D12, D30 erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE IST ACONITUM D6, D12, D30 ANZUWENDEN?

Wenden Sie Aconitum D6, D12, D30 immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Für Aconitum D6 und D12:

Soweit nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis: 1- bis 3-mal täglich 5 – 10 Streukügelchen einnehmen.

Für Aconitum D30:

Die Dosierung des Arzneimittels sollte individuell nach Empfehlung des behandelnden Therapeuten erfolgen.

Wie lange soll Aconitum D6, D12, D30 angewendet werden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Bisher sind für Aconitum D6, D12, D30 keine Nebenwirkungen bekannt

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ACONITUM D6, D12, D30 AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Zusammensetzung:

10 g Streukügelchen Aconitum D6 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D6 10 g.

42 g Streukügelchen Aconitum D6 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D6 42 g.

10 g Streukügelchen Aconitum D12 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D12 10 g.

42 g Streukügelchen Aconitum D12 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D12 42 g.

10 g Streukügelchen Aconitum D30 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D30 10 g.

42 g Streukügelchen Aconitum D30 enthalten: Wirkstoff: Streukügelchen Aconitum D30 42 g.

Darreichungsform und Packungsgrößen:

10 g und 42 g Streukügelchen zum Einnehmen

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH

Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim

Tel.: 06251/1097-0 · Fax: 06251/3342 · www.reckeweg.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im September 2013.

Apothekenpflichtig

Reg.-Nr.: 9555.55.52

Handpotenziert nach dem klassischen Mehrglasverfahren Hahnemanns.

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in der Apotheke ein registriertes homöopathisches Einzelmittel der Firma Dr. Reckeweg & Co. GmbH in Bensheim erhalten.

Dr. Reckeweg Bensheim verfügt über eine lange Erfahrung in der Herstellung und Anwendung sowohl homöopathischer Einzelmittel als auch homöopathischer Kombinationsmittel.

Die klassische Homöopathie ordnet ihren ganz individuellen Krankheitssymptomen ein bestimmtes homöopathisches Arzneimittel zu. Bedingt durch die ganzheitliche Betrachtung des Patienten in der Homöopathie, setzt die Mittelauswahl die Erfassung organischer Symptome wie auch der Gemüts- und Geistessymptome voraus. Die Verwendung niedriger Potenzstufen wie D6 und D12 führen dabei zu einer mehr auf das Organ/Organsystem und dessen Funktion bezogene Wirkung. Die höheren Potenzen wie D30 und D200 erfassen darüber den geistigen und seelischen Bereich.

Die gesetzlichen Bestimmungen erlauben keine Indikationsangabe (Anwendungsgebiete) bei registrierten homöopathischen Arzneimitteln. Für einige wenige Stoffe sind jedoch in Abhängigkeit von Potenzstufen Angaben zu Nebenwirkungen und Wechselwirkungen oder zu Dauer der Anwendung zu beachten. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren Therapeuten oder Apotheker.

Gute Besserung wünscht Ihnen die Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH Bensheim.